

Landwärts

*Fachforum politische Bildung in ländlichen
Räumen*

*„Was heißt schon alt? Politische Bildung und
gesellschaftliche Teilhabe älterer Menschen.“*

**29. bis 30. Juni 2026
Hofgeismar**



**Land
wärts**

Editorial

Deutschland wird immer älter. Dieses Faktum wird in der gesellschaftlichen Debatte seit Jahren mantraartig wiederholt und bringt ohne Zweifel viele Herausforderungen für die zukünftige Ausgestaltung des Sozialstaats mit sich. Doch was bedeutet das eigentlich für die politische Partizipation und das gesellschaftliche Engagement der Menschen? Einerseits ist die Wahlbeteiligung unter Älteren traditionell vergleichsweise hoch und viele wichtige politische Ämter werden von Menschen jenseits des Rentenalters besetzt. Andererseits steigen in Deutschland die Fälle von Altersdiskriminierung, die Chancen auf ein „gutes Altern“ sind je nach sozioökonomischer Lage ungleich verteilt und die Möglichkeiten der politischen und gesellschaftlichen Mitbestimmung unterschiedlich ausgeprägt.

Es braucht daher nicht nur Maßnahmen zur Stabilisierung des Renten- und Gesundheitssystems, sondern auch gesellschaftspolitische Strategien, um das sich wandelnde Bild vom Alter neu zu zeichnen – im Spannungsfeld zwischen Herausforderung, Mitgestaltung und Bereicherung. Denn viele ältere Menschen sind heute viel länger fit und wollen Rentenalter weiterhin produktiv und gestalterisch tätig sein. Gleichzeitig können auch jüngere Generationen von der Erfahrung und dem Engagement der Älteren profitieren. Und dennoch bleibt vielen der Zugang zu Teilhabemöglichkeiten verwehrt.

Deswegen wird das Fachforum folgende Fragen in den Fokus rücken: Wie wollen wir im Alter gesellschaftlichen Zusammenhalt vor Ort leben? Wie können wir Partizipation und Teilhabe ermöglichen und Zukunftsfragen mitgestalten? Welche Rolle spielt (politische) Bildung im Alter? Und wie kann es den besonders vom demografischen Wandel betroffene Regionen in ländlichen Räumen gelingen, sich zukunftsfit aufzustellen?

Gemeinsam mit Expert/-innen aus Verbänden, Wissenschaft und Verwaltung, Akteur/-innen aus der politischen Bildungspraxis und Engagierten vor Ort wollen wir die aufgeworfenen Fragen als gesamtgesellschaftliche Phänomene in den Blick nehmen und funktionierende Ansätze, Ideen und Projekte diskutieren. Wie bei unseren Fachforen der vergangenen Jahre, sind Sie auch in diesem Jahr Teilnehmende und Expert/-innen zugleich. Der Fokus liegt auf Austausch und Wissenstransfer, Netzwerkbildung und Kollaboration.

Herzlich danken wir der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V. (BAGSO) für Austausch und Beratung im Vorfeld der Veranstaltung.

Programm

Montag, 29. Juni 2026

12.00 Uhr **Ankommen und gemeinsames Mittagessen**

13.00– **Begrüßung und inhaltliche Einführung**

13.30 Uhr **Lan Böhm**, Bundeszentrale für politische Bildung/bpb
Katharina Tenti und **Dr. Martin Correll**, bpb

13.30– **Impulse**

15.00 Uhr **Altern heute – Lebensbegleitende Bildung ist auch Politische Bildung**

Prof. in Dr.in Cornelia Kricheldorf, emeritierte Professorin
Katholischen Hochschule, Freiburg

**Der demografische Wandel und
Daseinsvorsorge in ländlichen Räumen**

Dr. Tobias Mettenberger, Johann Heinrich von Thünen-
Institut, Braunschweig

15.00 Uhr **Kaffepause**

15.30– **Diskussionsforen**

17.30 Uhr **#1 Sich einmischen und Zukunft gestalten**

Omas for Future

Heike Philipp

Kreissenjorenbeirat Landkreis Kassel

Nathalie Hügues

#2 Silver Voices im Netz

Digitaler Engel

Petra Rollfing, Deutschland sicher im Netz e.V.

Nachrichtenkompetenz älterer Menschen stärken

Ronald Becker, Spreuweizen

**#3 Begegnung zwischen den Generationen
ermöglichen**

Bühne der Generationen

Ruby Leuze, Creative Change e.V.

Tisch der Generationen

Wolfgang Hauck, dieKunstBauStelle e.V.

**#4 Ländliche Räume fit machen für
den demografischen Wandel**

Hitzacker/Dorf eG

Rita Lassen und **Käthe Stäcker**

Zukunftsdörfer jetzt

Christiane Steinmetz, Bürgerstiftung-Pfalz

17.45 Uhr **Resümee des Tages**

18.15 Uhr **Abendessen**

19.30– **About Care – Verbunden**

21.00 Uhr Performance mit Klang, Tanz und Spiel und
anschließendem Publikumsgespräch

Programm

Dienstag, 30. Juni 2026

09.15 Uhr **Begrüßung**

9.30– **Podiumsgespräch**

10.45 Uhr **Alle mitnehmen! Potenziale von Politischer Bildung, um Teilhabe auch im Alter zu ermöglichen**

Karl Michael Griffig, stellvertretender Vorsitzender Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V./BAGSO,
Dr. Michael Weinhardt, Deutsches Zentrum für Altersfragen (DZA),
Prof. Dr. Haci-Halil Uslucan, Lehrstuhl für Moderne Türkeistudien und Integrationsforschung, Universität Duisburg-Essen

Moderation:

Lan Böhm, Bundeszentrale für politische Bildung/bpb

10.45 Uhr **Pause**

11.00– **Raum für Austausch und Vernetzung**

12.30 Uhr Verschiedene Akteur/-innen stellen ihre Arbeit im Plenum vor, danach gibt es Gelegenheit in Kleingruppen ins Gespräch zu kommen, um Gedanken und Ideen auszutauschen und zu vertiefen.

Förderung

BELL – Bildung und Engagement ein Leben lang
Dr. Janina Stiel, Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend/BMBFSFJ

Bildung

Servicestelle Bildung und Alter
Anna Krükel, Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V./BAGSO

Das Projekt KASHMIR

Thole Terhaag, Kreisvolkshochschule Ammerland

Begegnung

Mehrgenerationenhäuser als lokale Begegnungsorte
Johanna Thon, Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben/BAFZA

Integration

Alt & Jung – Chancenpatenschaften

Erik Rahn und **Renate Schwallenberg-Leister**, Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros/BaS

12.30 Uhr **Abschluss und Ausblick**

13.00 Uhr **Mittagessen und individuelle Abreise**

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **30.05.2026** über das Anmeldeformular auf der Webseite der Bundeszentrale für politische Bildung an.

Die Teilnahme am Fachforum ist für Sie kostenlos und beinhaltet eine Übernachtung vom **29.–30. Juni 2026** im Einzelzimmer im Tagungshaus. Reisekosten werden nicht erstattet. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Die Anmeldung wird erst wirksam, wenn Sie eine Teilnahmezusage erhalten haben.

Kosten für die Stornierung der Unterbringung in der Bildungsstätte, die durch eine Absage bzw. Nichtanreise entstehen, müssen wir Ihnen in voller Höhe in Rechnung stellen, falls Ihr Platz nicht anderweitig vergeben werden kann. Weitere Hinweise zur Organisation erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.

JETZT ANMELDEN



Informationen

Termin

29.–30. Juni 2026

Veranstaltungsort

Evangelische Tagungsstätte Hofgeismar im VCH
Gesundbrunnen 8
34369 Hofgeismar

Veranstaltung

Während der Tagung haben Sie die Möglichkeit, Bilder des Fotowettbewerbs „Was heißt schon alt?“ des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben/BAFZA im Foyer anzusehen.

Die gesamte Tagung wird durch ein Podcast Team begleitet. Ab Herbst 2026 wird der Podcast zur Tagung in der Mediathek auf [bpb.de](https://www.bpb.de) zur Verfügung stehen.

Auf dem Fachforum gilt die Veranstaltungsordnung der Bundeszentrale für politische Bildung: [Link](#).

Veranstalterin

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb

Kontakt

Bundeszentrale für politische Bildung
Referat „Zusammenhalt durch Teilhabe“
Friedrichstr. 50
10117 Berlin
Tel +49 (0)30 254 504 417
landwaerts@bpb.de

Pressekontakt

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb
Referat Kommunikation
Bundeskanzlerplatz 2
53113 Bonn
Tel +49 (0)228 99 515 -200
Fax +49 (0)228 99 515 -293
presse@bpb.de



Bundeszentrale für
politische Bildung
Bundeskanzlerplatz 2
53113 Bonn
Tel +49 (0)228 99 515 -0
www.bpb.de